

der äußern Rhoden, der dreimal stärker ist, die evangelische.

Appenzell, in den inneren Rhoden, der Hauptsteden des Kantons, groß, ist wohlgebaut und volkreich, mit 3000 E., die beträchtliches Leingewerbe treiben.

Herisau, in den äußeren Rhoden, westlich von Appenzell, ein großer und schöner Flecken von 6500 E. mit guten Manufakturen und erheblichem Handel.

### 8. Der Kanton Glarus.

Ein alter Kanton, der jetzt seine alten Gränzen und Eintheilung wieder erhalten hat, liegt neben dem Kanton Schwyz, östlich, ist von drei Seiten mit hohen Gebirgen umgeben, und hat starke Viehzucht, guten Getraidebau, Gemsen, die hier gehegt werden, und Schiefer, der zu Tischen und Schreibtiseln verarbeitet wird. Es sind auch Wollen- und andere Manufakturen vorhanden. — Größe: 19 Q. M. 20,000 E. Die Regierung ist rein demokratisch, die höchste Macht bei der ganzen Landesgemeinde, die aus der evangelischen und katholischen Landesgemeinde zusammengesetzt ist, und die ausübende Gewalt bei den erwählten Landeshauptern. Die Religion ist gemischt; die Katholiken machen aber nur  $\frac{1}{3}$  aus. Diesem Kanton gehörte vor- mals die Herrschaft Werdenberg, am Rheine.

Glarus, ostwärts von Schwyz, der große und wohlgebaute Hauptsteden mit 2500 Einw., guten Bleichen, Fabriken und lebhaftem Handel.

### 9. Der Kanton Schwyz.

Dieser alte Kanton liegt zwischen dem Lucerner-, Vierwaldstädter- und dem Züricher-See, westlich von